



Ansprechpartner

Bildungszentrum Bretzfeld
Einsteinstr. 26 • 74626 Bretzfeld
Fon 0 79 46 / 94 72 17
schulsozialarbeit@bzbretzfeld.de

Pestalozzi-Schule Pfedelbach
Pestalozzistr. 10-14 • 74629 Pfedelbach
Fon 0 79 41 / 9 84 91 89 + 98 86 25
Schulsozialarbeit@pestalozzi-schule-pfedelbach.de
Melina.vohmann@pestalozzi-schule-pfedelbach.de
Janina.maieron@pestalozzi-schule-pfedelbach.de

Kontakt zur Distriktleitung

**Evangelische Jugendhilfe
Friedenshort GmbH** – Heimat für Heimatlose –
Distriktleitung Hohenlohe
Poststr. 60 • 74613 Öhringen
Fon 0 79 41 / 98 97-25 • Fax 0 79 41 / 98 97-31
E-Mail regionsued.hohenlohe@jhfh.friedenshort.de

Der Friedenshort

Die **Evangelische Jugendhilfe Friedenshort GmbH** – Heimat für Heimatlose – ist eine gemeinnützige Tochtergesellschaft der **Stiftung Diakonissenhaus Friedenshort** mit Sitz in Freudenberg/Westfalen. Als diakonischer Träger bieten wir bundesweit mit qualifizierten Mitarbeitenden das gesamte Spektrum zeitgemäßer Betreuung, Beratung und Unterstützung für Kinder, Jugendliche und ihre Angehörigen an. Unser besonderes Profil ergibt sich aus der erfolgreichen Verbindung von diakonischer Ausrichtung, über 125-jähriger Erfahrung, konsequenter Fortentwicklung der pädagogischen Arbeit nach neuesten erziehungswissenschaftlichen Erkenntnissen sowie einer breiten Palette fördernder Maßnahmen.

**Evangelische Jugendhilfe
Friedenshort GmbH** – Heimat für Heimatlose –
Geschäftsführung + Gesamtverwaltung
Friedenshortstr. 46 • 57258 Freudenberg
Fon 0 27 34 / 494-0
Fax 0 27 34 / 494-115
E-Mail verwaltung@friedenshort.de

www.friedenshort.de

Im Verbund der
Diakonie 



2019

Dem Leben Zukunft



Schulsozialarbeit Hohenlohekreis

**Bildungszentrum Bretzfeld
Pestalozzi-Schule Pfedelbach**



**Evangelische Jugendhilfe
Friedenshort GmbH** – Heimat für Heimatlose –
Region Süd



Schulsozialarbeit

- ist ein präventives Angebot der Jugendhilfe im Umfeld der Schule und trägt zu einem positiven Schulklima bei
- richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie andere am Schulleben Beteiligten
- schafft neue Wege der Zusammenarbeit zwischen Jugendhilfe und Schule
- leistet eine eigenständige, an den Kindern und Jugendlichen orientierte pädagogische Arbeit in der Schule und deren Umfeld
- erfolgt in enger Abstimmung und Kooperation mit den Lehrerinnen und Lehrern

Die rechtlichen Grundlagen und damit der Auftrag der Schulsozialarbeit finden sich in § 13 des Kinder- und Jugendhilfegesetzes.

Schulsozialarbeit bietet

Beratung und Hilfe

- für Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer bei Schwierigkeiten in der Schule, Konflikten, persönlichen Problemen und Krisen
- Vermittlung weiterer fachlicher Hilfen, z. B. an Beratungsstellen

Arbeit mit/in Schulklassen

- zur Stärkung der Klassengemeinschaft
- Projekte zu Themen wie Gewalt, Sucht, Pubertät, Gesundheitsförderung, Mobbing
- Erlebnispädagogische Angebote, Klassenrat

Sozialpädagogische Gruppenarbeit

- zur Verbesserung der sozialen Kompetenz
- zum Erlernen von Strategien, die zur Lösung von Konflikten beitragen
- Geschlechtsspezifische Angebote

Offenes Angebot

- für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zum Austausch und Verweilen in den Pausen

Schulsozialarbeit kooperiert

Mit der Schule

- Schulleitung
- Schulkollegium
- Schülervereinigungen, SMV
- in Konferenzen und anderen Gremien

Mit Elternvertretern

- auf Elternabenden
- bei Festen

In der Gemeinde mit

- Gemeindegremien
- sozialen Diensten
- dem Sozialraumteam
- dem Jugendreferat
- Vereinen und Verbänden

Mit weiteren Institutionen

- Beratungsstellen
- Jugendamt
- Kinderärzten
- Therapeuten
- Und anderen